

VERGESSEN – Enteignung der Vergangenheit Gegenwart Zukunft

Karin Mairitsch ist eine Doppelbegabung. Die Sprache dient ihrer Kunst ebenso wie das Bildliche. Ihr Einstieg in die Themensetzung *Grenze zwischen Leben und Tod* der FH Campus Wien führt über die Befragung des Begriffs *Enteignung*. Dieser bezeichnet eine Tätigkeit, im Verlauf derer jemandem etwas weggenommen wird. Bei Mairitsch geht es jedoch um die Selbst-Enteignung. Man verliert das Eigene, das, was einem selbst gehört hat. Vergessen kommt denn auch vom germanischen *get – erreichen, fassen*, dessen Vorsilbe *ver-* die Umkehrung ins Gegenteil anzeigt.

Bild- und Textelemente führen einen Dialog, der aus dem Alltag ins Allgemeine überführt. Im Altersheim im friulanischen *Nimis* hat Mairitsch demenzkranke Menschen gezeichnet und diese Skizzen dann auf reiche, alte Stoffe übertragen. Im Werk *muss ich zur Schule* überlagern und durchdringen sich diese Gesichter zu einer chaotischen Unordnung, während sich alle - in ihre Kindheit zurückschauend - die darunter stehende Frage zu stellen scheinen: *muss ich heute zur schule / in die schule muss ich / ich muss gehen / muss gehen*. Wer je mit demenzkranken Menschen in Kontakt war – und sie werden immer zahlreicher – kennt diese Fragen. Sie beginnen mit: *Wie heisst der schon wieder?* und gehen in Mairitsch' eindrücklichem Bild *spiegelstumm* über zur Textzeile *wer ist das*. Und da ist er wieder, der sprachschöpferische Ansatz: Der Spiegel wird stumm, wenn die, die sich darin betrachtet, sich nicht mehr erkennt.

Das vielleicht eindrücklichste und gleichzeitig einfachste Werk ist *sie zitterte*. Es zeigt ein bekleckstes weisses Unterhemd, welches den Schriftzug trägt: *sie zitterte die tasse an den mund fragte bist du meine*. Das bloße Weglassen der Interpunktion zeigt, wie sich aus der sprachlichen Ordnung (des Lebens) das Chaos (das Verschwinden, der Tod) ergibt.

Walter Tschopp

Konservator der Stiftung Künstlerwerkstätten

www.ateliersdartistes.org

Mehr Informationen zu den Exponaten: www.karinmairitsch.com